

Oberschule Roter Sand

Leitfaden Home-Office

für Kolleginnen und Kollegen

Bremen, 17.09.2020

Liebe KuK,

das Unterrichten von zuhause ist immer noch für uns alle Neuland. Daher möchten wir mit diesem Leitfaden eine Orientierung geben, soweit dies möglich ist. Der Leitfaden ist nicht abschließend, sondern wird sich an die jeweilige Entwicklung und Dauer der Schulschließung anpassen.

ItsLearning ist das zentrale Instrument zum Lernen von zuhause und auch zur Begleitung des Präsenzunterrichts. Sollten auf Seiten der SuS in Einzelfällen keine Möglichkeit zur Nutzung der Plattform bestehen (z. B. übergangsweise kein Internet), liegt die Verantwortung bei den KuK, alle betroffenen SuS mit Material und Informationen zu versorgen und täglichen Kontakt zu ermöglichen. KuK sprechen sich mit den KL ab. Wir selbst nutzen die Lernvideos von "Unterstützung Schulen" und nennen in den Jahrgangsteams Ansprechpartner für den technischen Support unter uns Lehrkräften für mögliche Rückfragen aller Art.

Wenn man sich selbst einen Überblick verschafft hat und die SuS die rudimentären Funktionen geübt haben, ist eine große Arbeitserleichterung über ItsLearning gegeben. So kann z.B. Material für den ganzen Jahrgang und nicht nur für einzelne Klassen bereitgestellt werden.

1. Voraussetzungen und Mindestanforderungen für KuK:

- Jede Fachlehrkraft erstellt gemäß des Leitfadens „ItsLearning 2.0“ zum Schuljahresbeginn für seine Unterrichtsfächer Kurse mit den SuS, mit einer Frist bis zum 25.09.2020.
- Empfohlen wird, dass sich die Fachlehrkräfte des Jahrgangs absprechen und gemeinsam Inhalte für die Klassen zur Verfügung stellen. Ist das Material gut vorbereitet, kann es einfach in die Parallelklassen kopiert werden. Verwendung von Word ist möglich, **PDF aber empfohlen, da sonst Ansichten oder Inhalte verfälscht und nicht erkennbar** sein können.
- Alle Inhalte müssen **tablet- /smartphonetauglich** sein (z.B. Winkelmessen ist auf einem Smartphone nicht möglich).
- **Zugang ItsLearning:** Alle SuS brauchen einen Zugang zu ItsLearning. Auf passwort.schule.bremen.de (ohne www) können auf dem Subiti Portal die Passwörter der SuS auch von zuhause zurückgesetzt werden (Lernvideo auf Kurs "Unterstützung Schulen"). Dieses Passwort braucht man auch für die Schul-Email-Adresse.

2. ItsLearning Funktionen Auswahl schnell nutzbarer Funktionen, die im E-Learning einsetzbar sind:

2.1. Funktion „Auftrag“: Erklärung zum Einrichten ist im Erklärvideo im Kurs “Unterstützung Schulen”:

- Material kann erklärt werden
- Mehrere Dateien zu einer Aufgabenstellung können hochgeladen werden, ebenso können Youtube-Erklärvideos eingebettet werden.
- SuS laden ihre bearbeiteten Aufgaben fristgerecht als Word (in ItsLearning möglich) oder gegebenenfalls als Bild hoch.
- Aktiver Zeitraum bestimmbar (Wann sollen die SuS die Datei sehen und bis wann muss sie bearbeitet werden?).
- Lehrer kann direkt beim "Auftrag" die Schüler*innenarbeiten bewerten und/oder eine Nachricht dazu schreiben oder sprechen.

2.2. Funktion „Umfrage“:

- Konkretere Rückmeldung (Reflexion) der SuS kann eingefordert werden (Bsp.: “Wie weit bist du bei der Mathe-Aufgabe?”) - vorgegebene Antworten, aber auch freie Antworten sind möglich.
- Auswertung in Form einer Excel Liste
- Aktiver Zeitraum bestimmbar (Wann sollen die SuS die Datei sehen und bis wann muss sie bearbeitet werden?).

2.3. Funktion „Klassenchat“ Klassen- oder Gruppenchats anlegen: Schüler*innennamen hinzufügen (manuell oder über Kursgruppe) und Gruppe benennen. Dies ist mit allen SuS unserer Schule möglich.

2.4. Funktion “Test”:

- Aufgaben im Testmodus durchführbar; also ohne Chat, mit Zeitvorgabe, Uhrzeit, etc.
- “Multiple Choice”, “freie Antworten”, “Bewertung”, “Punkte”, “Bestanden” möglich (Einstellungen auf dem Reiter Optionen erklärt). - “Zuordnungen” ist z.B. nicht auf dem Handy möglich, daher alle Aufgaben selbst nochmals auf Tablet/Handy kontrollieren. Gerade bei Aufgaben, die Grafiken enthalten, kann es zu Schwierigkeiten beim Handyeinsatz kommen.

2.5. Perspektivischer Einsatz von weiteren Funktionen:

- “Pläne”: etwas kompliziert, geht vorerst auch ohne, ist aber eine sehr gute Funktion. Dort sind alle Aufgaben, Aufträge, Tests, Dateien, Umfragen zentral darstellbar und zeitlich in der passenden Reihenfolge.
- Kooperative Lernformen müssen getestet und ausgebaut werden (z. B. Zoom/Teams-Gruppenarbeit, Gruppenfunktion von ItsL, Padlet, uvm.)

3. Was muss hinsichtlich der SuS beachtet werden?

Struktur, Erreichbarkeit der Lehrer*innen und Anwesenheit der SuS: SuS brauchen zum Lernen auch zuhause Struktur (s. Elternbrief ReBUZ). Darauf haben wir nur begrenzte Einflussmöglichkeiten.

Daher müssen **regelmäßige Zeiten festgelegt werden für die Treffen im Chat, Zoom, MS-Teams** oder per Telefon, zur Kontrolle des Lernstands, für Rückfragen, etc., aber auch z.B. Morgenkreis soll stattfinden. Die Lehrkraft ist für die SuS zu festgelegten Zeiten erreichbar (s. u.).

Zur Vorbereitung eines möglichen Lockdowns oder einer Quarantäne-Phase, müssen alle KL bis zum 06.11.2020 Zoom oder Teams mit den SuS erfolgreich getestet haben sowie alle Fachlehrkräfte bereits einmal unterrichtsbegleitend Aufträge bearbeitet haben lassen. Zur Wahrung der Rechte am eigenen Bild kann die Kamerafunktion bei Bedarf ausgeschaltet werden.

Sollten neben Handys zusätzliche Geräte benötigt werden, können bei Bedarf übers Sekretariat Schüler*innen-Tablets (bisher 8 Stück) geliehen werden.

Ziel ist es, dass bei vollständiger digitaler Ausstattung (voraussichtlich nach Ostern) der Unterricht sowohl im Präsenz-, als auch im Distanzunterricht jederzeit digital möglich ist.

3.1. Erreichbarkeit der Fachlehrkräfte:

Alle SuS müssen die Chatfunktion nutzen können, um Fragen an Fachlehrkräfte zu stellen. Fachlehrkräfte beantworten Schüler*innenanfragen täglich zwischen 8:00 und 15:00 Uhr vorzugsweise in der Zeit, in der der jeweilige Unterricht vor Ort laut Stundenplan stattgefunden hätte. Sollte die Lehrkraft aufgrund häuslicher Umstände (Kinderbetreuung, etc.) in dieser Zeit nicht zur Verfügung stehen, sind alternative Zeiten mit den SuS abzusprechen. Die Lehrkraft ist dazu angehalten aktiv zu den Arbeitsaufträgen nachzufragen, weil SuS häufig meinen, dass alles verstanden wurde. Um Nachfragen zu ermöglichen ist der ItsLearning-Chat das Mittel der Wahl. Sollte dies im Einzelfall nicht möglich sein, muss die regelmäßige Kommunikation trotzdem sichergestellt sein (s.o.).

3.2. Erreichbarkeit der Klassenlehrkräfte:

SuS müssen sich selbstständig mindestens einmal am Tag bei den KL melden. Empfohlen ist die Chatfunktion von ItsLearning. Wenn dies aufgrund technischer Defizite vereinzelt nicht möglich ist, muss klar sein, wie die SuS den KL sonst täglich erreichen können (Telefon, E-Mail, etc). Sind SuS nicht erreichbar, erfolgt spätestens am dritten Tag ein Elternanruf, um über die Fehlzeiten aufzuklären. Wie im regulären Unterricht auch, muss im Zweifelsfall eine ReBUZ-Meldung erfolgen.

3.3. Erreichbarkeit Schüler:

Alle SuS müssen sich selbstständig **einmal am Tag bei der Klassenlehrkraft gemeldet haben und mindestens einmal in der Woche bei der Fachlehrkraft (Zeitfenster laut Stundenplan, s.o.)**. Gelingt dies nicht, wird der Tag als fehlend dokumentiert. Auch die SuS müssen in der Unterrichtszeit von 8:00 bis 15:00 Uhr erreichbar sein.

3.4. Leistungskontrolle:

Die schriftliche Lernstandsabfrage kann auf verschiedenen Wegen erfolgen:

- Test-Funktion ItsLearning (eher Probetests)
- APL
- Plakate
- Lernvideos erstellen

Umgang mit Lernzielkontrollen über ItsLearning

- Online-Erarbeitungen und Ergebnisse oder Tests können vollständig bewertet werden.
- Förderbedarfen und oder Nachteilsausgleichen der SuS müssen weiterhin berücksichtigt werden, z.B. kleinschrittig arbeiten (z.B. keinen APL für zwei Wochen).

4. Allgemeine Regeln für das Lernen von zuhause:

4.1. Schulpflicht/Anwesenheitspflicht (s.o. „Was muss hinsichtlich der SuS beachtet werden?“):

- Selbstständiges Melden der SuS bei den Klassenlehrkräften (täglich)
- Selbstständiges Melden beim Fachlehrer*innen (mindestens einmal die Woche)
- Tägliche Erreichbarkeit von 8-15 Uhr (KuK und SuS) laut Stundenplan oder nach individuell abgesprochenen Zeiten
- Versäumnisse: Eltern kontaktieren; Dokumentation der Fehlzeiten

4.2. Informationsbasis für Eltern:

- Homepage für Anliegen, die die ganze Schule betreffen: z.B. Elternbriefe von Behörde und Schulleitung – bitte stets die Eltern darauf hinweisen.
- Elternvertretung, für Anliegen in Jahrgängen oder Klassen: Elternvertreter*innen informieren über die etablierten Informationskanäle (Mail, Messenger)
- Zusätzlich über die SuS: Klassenchat; ItsLearning

4.3. Digitale „Hygiene“:

Je nach Voll- oder Teilzeitarbeit soll die Erreichbarkeit der Lehrkräfte und der SuS gewöhnlich nicht außerhalb der Zeit von 8:00 – 15:00 Uhr stattfinden, da ständige Erreichbarkeit die Zeiten der Erholung gefährdet. Gilt auch für KuK-Gespräche.

4.4. Konferenzen:

Alle Konferenzen und fachlichen Absprachen finden statt.

Zusätzliche Features / Infos zum Ausprobieren:

- Sofatutor: Lernvideos und Material zu allen Themen
- Kahoot: Interaktives Quiz zum Wiederholen von Inhalten

- Anton: Lern- und Quiz-App mit Unterrichtsinhalten bis Jahrgang 6 (beispielsweise alle Mathethemen sind dort zu finden)
- www.app.Classroomscreen.com: nützliche Funktionen wie Ampel, Timer, Lautstärkeampel, Zufallsgenerator Schülernamen, Würfel, etc.)
- www.goqr.me: QR-Code-Generator
- www.padlet.com: Einsatz zum Beispiel, um Ergebnisse einer Gruppenarbeit zusammenzutragen. Es entsteht ein gemeinsames Tafelbild zu verschiedenen Themen. Texte, Bilder, Audios – hier kann alles eingefügt werden.
- www.flinga.fl/tools: Ähnlich padlet – optisch etwas ansprechender, dafür aber schwieriger, andere Medien als Text einzufügen.
- Mentimeter (z. B.: Umfrage mit freien Antwortmöglichkeiten)
- www.oncoo.de: Unterrichtsmethoden digital, bspw.: Zielscheibe, Placemat, Lerntempoduett, QR-Code
- www.etherpad.com: Dokument, in dem jeder Teilnehmer jederzeit hineinschreiben und ergänzen kann.
- <https://telegra.ph>: Seite für Mikroblogging
- <https://frag.jetzt/>: Organisation von Rückfragen, Diskussionsthemen

Hinweise:

1. Immer den Datenschutz im Blick haben, gerade, wenn Dinge außerhalb von ItsLearning passieren. Amerikanische Dienste sammeln viele Daten. Ein „Anmelden“ auf anderen Plattformen und Lernumgebungen ist daher immer mit Sorgfalt zu prüfen.
2. Mit Zoom kann man den Desktop zeigen, man hat sozusagen ein Tafelbild. Die Desktop-Funktion kann nur vom PC gestartet werden. Dort kann man auch schreiben, markieren usw. Die Schüler können das am Handy verfolgen.
3. SuS helfen SuS: Ab Android 9 – SuS können Kurzvideos machen, wie sie z.B. auf einen ItsLearning-Ordner kommen.
4. Verlage stellen gerade kostenfreies Material zur Verfügung (Diesterweg/Klett u.v.m.)